

Auszug aus der Niederschrift über die 02. Sitzung des Hauptausschusses am 25.02.2025

Zu TOP: 5.7

Einleitung und Ausgestaltung des Vergabeverfahrens über die Bauleistungen zum Vorhaben 'Sanierung Thomas-Kantzow-Straße 6 Jugendclub Havanna' (Gesamtmaßnahme)

Vorlage: H 0008/2025

Herr Schilke kritisiert, dass die Beschlussvorlage nicht genau aufschlüssele, welche einzelnen Punkte die Gesamtmaßnahme umfasse. Zur besseren Übersicht bittet er, dies zukünftig konkreter zu benennen.

Der Oberbürgermeister teilt mit, dass die Thematik bereits intern ausgewertet worden sei. Er halte es für wichtig, Informationen vollständig aufzulisten.

Herr Philippen erklärt, dass die Mitglieder des Hauptausschusses der Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit die Vorlage ablehnen werden. Er stellt fest, dass mit Beschlussfassung über die Gesamtmaßnahme kein Spielraum bleibe, um Maßnahmen zu verschieben oder finanzielle Mittel anderweitig zu verwenden. Er verweist auf die angespannte Haushaltslage und erkundigt sich nach den Kosten für die Hansestadt Stralsund.

Frau Dr. Gelinek sichert detailliertere Informationen bei zukünftigen Vorhaben zu. Zu den Kosten führt sie aus, dass das Volumen der Gesamtmaßnahme ca. 700 T € betrage, wobei Fördermittel von ca. 460 T € zur Verfügung stünden. Die von der Hansestadt Stralsund zu erbringenden Eigenmittel belaufen sich somit auf ca. 240 T €. Diese seien mit dem Haushalt 2024 durch die Bürgerschaft auch beschlossen worden.

Herr Philippen bestätigt die Bedeutung von Fördermitteln von Bund und Land. Gleichwohl werde mit der Bereitstellung der Eigenmittel Spielraum für andere Maßnahmen eingeengt.

Frau Dr. Gelinek führt aus, dass der Jugendclub „Havanna“ einer der wenigen Begegnungsstätten für junge Menschen sei. Dieser sei etabliert und gut frequentiert. Mit der bestehenden Konstanz können auch andere Angebote für junge Menschen ermöglicht werden.

Frau Dr. Gelinek spricht sich für die Herrichtung des Jugendclubs aus. Die haushalterische Belastung für die Hansestadt Stralsund halte sie für überschaubar.

Frau Dr. Gelinek weist darauf hin, dass kostenreduzierend agiert werde. So seien u.a. Beschäftigte des Zentralen Gebäudemanagements in die Planung und Bauleitung involviert. Um das bestehende Angebot zu stützen und zu stärken, wirbt Frau Dr. Gelinek um Zustimmung zur Vorlage.

Der Oberbürgermeister stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht und stellt die Vorlage H 0008/2025 zur Abstimmung:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Vergabeverfahren für die Bauleistungen zum Vorhaben 'Sanierung Thomas-Kantzow-Straße 6 Jugendclub Havanna' (Gesamtmaßnahme) einzuleiten.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 2 Gegenstimmen 2 Stimmenthaltungen

H 2025-VIII-02-0055

Für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 13.03.2025